

Noch freie Plätze: Online-Vortrag zu Verschwörungsmythen

Düsseldorf. Anmeldungen für das 2. Online-Seminar zu Verschwörungstheorien vom Landespfarrer Andrew Schäfer am 8. Februar 2021 sind für interessierte Kirchenmitglieder noch möglich.

Seit Beginn der Corona-Pandemie spielen Verschwörungsmythen rund um das Corona-Virus eine Rolle. Corona produziert "alternative Fakten". In Berlin gab es einen Sturm auf den Reichstag bei einer Demonstration von Kritikern der Schutzmaßnahmen. Die unterschiedlichsten Verschwörungserzähler und Extremisten verbanden sich dabei in ihrer Kritik. Die aktuelle Situation wird dabei als Teil eines geheimen Planes verstanden, vor dem zu warnen ist.

Großes Interesse am Thema

Andrew Schäfer, Landespfarrer für Weltanschauungsfragen der Evangelischen Kirche im Rheinland, bot Düsseldorfer Kirchenmitgliedern an, einen Online-Vortrag zum Thema Verschwörungstheorien durchzuführen. Aufgrund der großen Nachfrage konnten gleich zwei Veranstaltungen mit dem Theologen vereinbart werden. Während der erste Online-Vortrag am 1. Februar nach wenigen Tagen ausgebucht war, gibt es für den 2. Vortrag noch einige freie Plätze. Dieser findet am 8. Februar um 18 Uhr via Zoom-Videokonferenz statt.

Anmeldungen sind für alle interessierten Kirchenmitglieder noch bis zum 6. Februar bei Harald Schmidt unter harald.schmidt@nak-duesseldorf.de möglich. Die Einladung mit Zoom-Link wird anschließend rechtzeitig per E-Mail verschickt.

3. Februar 2021

Text: Jörg Rüssing

Fotos: Benjamin Dux